

Tafelhalle Künstlerhaus Musik/Tanz/Theater Programm Mai/2016



tafelhalle.de / kuenstlerhaus-nuernberg.de

Fr 13./Mai MERET BECKER Deins & Done / Foto: © Meret Becker



Do 28./Apr
Fr 29./Apr
So 01./Mai
20:00 Uhr
Tafelhalle

WILDEVERWANDTEPRODUKTIONEN
tonträger_ein körperkonzert

13/8 € (VVK) // 16/10 € (AK)

Tanz/Theater

Mo 02./Mai
20:00 Uhr
Tafelhalle

LIZZY AUMEIER & OTTFRIED FISCHER
Elefantentreffen

nürnberger burgtheater und Tafelhalle

25/16 € (VVK) // 28/18 € (AK)

Kabarett

Di 03./Mai
20:30 Uhr
Künstlerhaus/Festsaal

CORB LUND

Kanadischer Alternative Country

Support: Vandes

10 € (VVK) // 13 € (AK)

Musik

nordwärts

Mi 04./Mai
20:00 Uhr
Tafelhalle/Theatercafé

BUDAM

Indie-Pop-Theater von den Färöer Inseln

13/8 € (VVK) // 16/10 € (AK)

Musik

nordwärts

Do 05./Mai
Fr 06./Mai
Sa 07./Mai
20:00 Uhr
Tafelhalle/Theatercafé

THALIAS KOMPAGNONS

Macbeth für Anfänger

13/8 € (VVK) // 16/10 € (AK)

Figurentheater

So 08./Mai
11:00 Uhr
Tafelhalle/Theatercafé

KONTRASTE – Klassik in der Tafelhalle

Moments of Being – Augenblicke

Dichtercafé zum Muttertag mit Tristan Vogt

TEXT Virginia Woolf / MUSIK James M. Stephenson, John Cage u. a.

16/10 € (VVK) // 19/12 € (AK)

Musik



So 08./Mai
20:00 Uhr
Tafelhalle

ASPHALT

Eine musikalische Reise

durch Großstadt und Sehnsucht

Atina Tabé singt Songs von Marianne Faithfull, Patti Smith, Nirvana u. a.

Zum letzten Mal in dieser Spielzeit: So 12./Jun

13/8 € (VVK) // 16/10 € (AK)

Theater/Musik

Mo 09./Mai
20:00 Uhr
Tafelhalle

The Art of Jazz N° 191

THE ADRIAN MEARS NEW ORLEANS HARDBOP

Musik

Big Band und Chor der Hochschule für Musik

16/10 € (VVK) // 19/12 € (AK)

Di 10./Mai
20:00 Uhr
Künstlerhaus/Festsaal

EGERSDÖRFER & ARTVERWANDTE

Kabarett mit Matthias Egersdörfer und Gästen

Kabarett

13/8 € (VVK) // 16/10 € (AK)

Di 10./Mai
20:00 Uhr
Tafelhalle

AXEL HACKE

Das kolumnistische Manifest

nürnberger burgtheater und Tafelhalle

22/14 € (VVK) // 25/16 € (AK)

Kabarett

Mi 11./Mai
Do 12./Mai
19:30 Uhr
Künstlerhaus/Festsaal

GIER

von Sarah Kane, Deutsch von Marius van Mayenburg

Das Theaterprojekt - REGIE Nikolaus Struck

13/8 € (VVK) // 16/10 € (AK)

Theater

Do 12./Mai
20:00 Uhr
Tafelhalle/Theatercafé

CARMEN SOUZA & THEO PASCAL

Epistola Tour

19/12 € (VVK) // 22/14 € (AK)

Musik

Fr 13./Mai
20:00 Uhr
Tafelhalle

MERET BECKER

Deins & Done

19/12 € (VVK) // 22/14 € (AK)

Musik

Do 19./Mai
19:30 Uhr
Künstlerhaus/Festsaal

ELYSIAN FIELDS (NYC)

Dream-Rock, Noir, Folk

Support: Hanna Sikasa + Julia Nagele

19/12 € (VVK) // 22/14 € (AK)

Musik

So 29./Mai
20:00 Uhr
Tafelhalle/Theatercafé

SUNDAY NIGHT ORCHESTRA

feat. Roman Schwaller (sax)

Straight ahead!

16/10 € // 19/12 € (AK)

Musik

So 29./Mai
11:00 Uhr
Tafelhalle

Premiere

TABULA RASA

IDEE, KONZEPT Alexandra Rauh, Gunnar Seidel

Für Menschen ab 8 Jahren

Weitere Termine in der Spielzeit 2016/2017

13/8 € (VVK) // 16/10 € (AK) // Familienpreise auf Anfrage

Infos zu Schulvorstellungen unter 0911/231 8196, tafelhalle_schulen@stadt.nuernberg.de

Tanz/Theater



34.

BAIERISCHE THEATERTAGE

REGENSBURG 2016

17./Jun bis 27./Aug in der Katharinenruine
st. katharina open air / Bardentreffen / SommerNachtFilmFestival / Hans-Sachs-Spiele

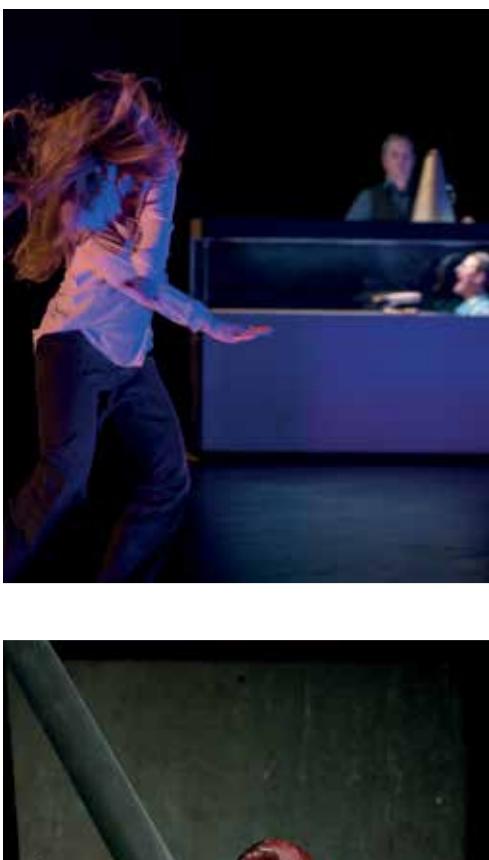


Foto: © Sebastian Aufanreich

Do 28./Apr
Fr 29./Apr
So 01./Mai
Tafelhalle

WILDEVERWANDEPRODUKTIONEN
tonträger_ein Körperkonzert

Im Anschluss an die Vorstellung am 01./Mai findet ein Publikums Gespräch mit den Künstlern statt.

CHOREOGRAFIE Barbara Bess / DRAMATURGIE Irmela Bess / PERFORMANCE Barbara Bess, David Bloom, Yara Linss, Uwe Weber, Susanna Curtis und ein Bewegungschor / PIANO Wolfgang Bauer-Schmidt / BÜHNE Barbara Bess, Miho Kasama, Gunnar Tippmann / LICHT Johannes Voltz / ASSISTENZ Anna Dressendorfer

Wie kann Raum hörbar und Klang sichtbar werden? Sänger, Tänzer, Schauspieler und ein Bewegungschor folgen dem musikalischen Prinzip der Mehrstimmigkeit. Als Vermittler zwischen hör- und sehbarer Eindrücke fungieren sie als Seismografen, Multiplikatoren und Verstärker für unterschiedliche energetische Zustände im Raum. Körper, Klang und Stimme bilden ein Gewebe, das den Raum in Schwingung versetzt, ihn durchdringt, öffnet, ausdehnt, verdichtet, absorbiert. Ein Körperkonzert entsteht. Mit ihrem Label *WildeVerwandteProduktionen* erforscht die Choreografin Barbara Bess zukunfts-fähige Gesellschaftsstrukturen durch Bewegung. Sie lädt Künstler und Publikum auf charmante Weise ein, Teile ihrer wilden Verwandtschaft zu werden.

Eine Koproduktion mit der Tafelhalle im KunstKulturQuartier, unterstützt von der Tanzzentrale der Region Nürnberg sowie durch Zuschüsse der Stadt Nürnberg. Dieses Projekt wird ermöglicht durch den Bayerischen Landesverband für zeitgenössischen Tanz (BLZT) aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst.

Do 05./Mai
Fr 06./Mai
Sa 07./Mai
Tafelhalle/Theatercafé

THALIAS KOMPAGNONS
Macbeth für Anfänger
Nach *Macbeth all' improvviso*
von Gigio Brunello und Gyula Molnár

PUPPEN, BÜHNE Joachim Torbahn / BEARBEITUNG, SPIEL Tristan Vogt / REGIE Gyula Molnár Der Puppenspieler, von Ehrgeiz besessen, plant eine Aufführung von Shakespeares Macbeth. Als seine alten Kasperpuppen erfahren, dass sie nicht mitspielen dürfen, kommt es zum Aufstand: Hinter dem Rücken des Puppenspielers beginnt das Ensemble auf eigenes Risiko mit der Tragödie. Doch schon bald geraten die unschuldigen Anfänger in den verhängnisvollen Sog der Shakespearischen Dramaturgie. Und unbarmherzig erfüllt sich an ihnen das Schicksal des Macbeth.

Ein brillanter Theaterspaß, in dem derbe Volkstheater-Komik und die Shakespeare'sche Tragödie zu einer anarchischen Einheit verschmelzen. (Die deutsche Bühne)

Ein Theatervergnügen allerersten Ranges! Klug gedacht, raffiniert gemacht, temporeich und witzig. Und eine wahrhaft werktreue Inszenierung, die die blutige Mechanik des Macbeth in all ihrer Konsequenz und Unausweichlichkeit durchspielt. Wo dieses Drama tobt, da wächst kein Gras mehr. (double – Magazin für Figurentheater)

Langer, verdienter Beifall für ein handwerklich virtuoses und künstlerisch aberwitziges Spiel. (Puppen, Menschen & Objekte - Theaterzeitschrift)

Der ungarische Regisseur Gyula Molnár schuf zusammen mit dem venezianischen Puppenspieler Gigio Brunello die italienische Original-Produktion. Sie gewann einen der wichtigsten Theaterpreise Italiens, den *Premio della Critica Teatrale*. Zusammen mit dem Regisseur entstand die Version für Thalias Kompagnons.

So 08./Mai

Tafelhalle

ASPHALT

Eine musikalische Reise durch
Großstadt und Sehnsucht
REGIE Barish Karademir

GESANG, SPIEL Atina Tabé / ARRANGEMENTS, PIANO Jörg Joachim Riehle / KELLNER Florian Huber / KONZEPT, REGIE Barish Karademir / BÜHNE Gunnar Tippmann / LICHT Gunnar Tippmann, Philipp Koncsek / VIDEO Miho Kasama

Großstädter in Zeiten von Liebe und Hass, Anziehung und Abneigung, Glück und Unzufriedenheit, von Instagram, Facebook und Twitter, von Masse und Isolierung, analog und digital, High-tech und Hektik, Natur und Architektur, Party und Depression, Abhängigkeit und Revolution, Heimat und Ferne. Und dann ist da noch die Sehnsucht nach Ankommen und Ruhe... Atina Tabé singt eigene Kompositionen sowie Songs von u.a. Marianne Faithfull, Patti Smith, Nirvana, Claire Waldoff. Texte bekannter Schriftsteller und Schriftstellerinnen spannen Brücken zwischen den Songs. Ein vielseitiger Abend, melancholisch, schillernd und wahrhaftig.

Eine Koproduktion mit der Tafelhalle im KunstKulturQuartier, unterstützt durch Zuschüsse der Stadt Nürnberg.

Mi 11./Mai

Do 12./Mai

Künstlerhaus/Festsaal

GIER

von Sarah Kane, Deutsch von Marius van Mayenburg
Das Theaterprojekt

REGIE Nikolaus Struck / SPIEL Ulrike Reinhold, Katrin Seidl, Boris Wagner, Irfan Taufik / DRAMATURGIE Hartfried Kaschmieder / REGIEASSISTENZ Anja Fiedler

In den 90er Jahren hat Sarah Kane mit ihren radikalen Stücken dem Theater einen heftigen Impuls versetzt. Mit Gier verlässt Kane endgültig den Rahmen des well made play. Sie konfrontiert die Zuschauer mit einem Konzert aus Stimmen und Gedanken, die um Sehnsucht, Liebe und Tod kreisen. Die fiktive Bühnensituation löst sich in reine Dichtung auf, die einen beängstigenden Sog entwickelt. Kanes Figuren fürchten nichts so sehr wie den Kontrollverlust über ihre Gefühle. Damit besitzt dieses Stück eine nach wie vor hohe Aktualität.

Das Theaterprojekt wurde 2004 von Regisseur und Schauspieler Nik Struck als freie Theatergruppe gegründet. Seitdem erarbeitete Nik Struck zahlreiche Inszenierungen, u. a. von Stücken von Georg Büchner, Bernard-Marie Koltès und auch Sarah Kane. 2015 kam *Der Kampf des Negers und der Hund* im Künstlerhaus zur Aufführung.

AUFGÜHRUNGSRECHTE Rowohlt Verlag, Reinbek

Eine Koproduktion mit der Tafelhalle im KunstKulturQuartier, unterstützt durch Zuschüsse der Stadt Nürnberg.

Fr 13./Mai

Tafelhalle

MERET BECKER

Deins & Done

Lange hat sie sich bei uns nicht mehr blicken lassen. Jetzt präsentiert sie in der Tafelhalle ihr neues Programm, das sich an den Cowboy richtet, den jeder hat. (...) den Cowboy, der für das Andere steht, den Ausweg, die Utopie, das Abenteuer.

Meret Becker kann mit gutem Gewissen als wahres Multitalent bezeichnet werden: Als Schwester von Ben Becker und Tochter des Schauspielerpaars Monika Hansen und Rolf Becker wurde Meret die Schauspielerei quasi bereits in die Wiege gelegt. Schon früh bekam sie kleine Rollen und fiel spätestens durch Filme wie *Kleine Haie* oder *Kokowääh* auf.

Zudem ist Meret Becker auch als Sängerin äußerst erfolgreich. Seit ihrer Kindheit gilt ihre große Leidenschaft der Musik: Sie singt und spielt Klavier, Akkordeon, Mundharmonika und Saxophon. So vielseitig ist auch ihre Musik: größtenteils eigene Songs, aber auch Cover aus Folk, Blues und Bluegrass – mal leise gehaucht, mal laut und krächzend zieht Meret das Publikum in ihren Bann.

Produziert wurde *Deins & Done* neben Meret Becker wieder von Buddy Sacher, Ingo Krauss und Thomas Stern in Berlin. Das sind genau die musikalischen Wegbegleiter, die schon immer dabei waren, in diesem Sinne ist dieses Album eine family affair. Und wie in jedem richtigen Western gibt es auch einen Showdown. In einer Bar. Unter Alkoholeinfluss. Geschrieben von Ben Becker und Harald Juhnke – möge er in Frieden ruhen wie Otto Sander. Und es wird laut!

So 29./Mai

Tafelhalle

Premiere

TABULA RASA

IDEE/KONZEPT Alexandra Rauh/Gunnar Seidel

Weitere Termine in der Spielzeit 2016/2017 / Infos zu Schulvorstellungen unter 0911/231 8196, tafelhalle_schulen@stadt.nuernberg.de

CHOREOGRAFIE Alexandra Rauh / REGIE Gunnar Seidel / TANZ Eva Bormann, Rebekka Böhme, Clara Rodriguez, Levent Gürsoy, Kingsley Odiaka / BÜHNE, KOSTÜM Daina Kasperowitsch / LICHT Sasa Batnozic / ASSISTENZ Julia Sommerfeld

Über eine Million Flüchtlinge suchen in Deutschland Schutz vor Verfolgung und Krieg. In den Kindernachrichten, in den Familien, in der Schule wird über das Zusammenleben mit den Fremden, die in unsere Gesellschaft kommen, gesprochen. Wie gehen wir mit den(m) Fremden um? Welche Ängste und Vorurteile werden wacherufen? Wie gehen die Fremden mit dem um, was für sie fremd ist? Wie erleben sie Deutschland? Welche Lebensgeschichten und Erfahrungen bringen sie mit? Und schließlich: Wie können wir in Zukunft ein Zusammenleben gemeinsam gestalten? In einer Art Testlabor entwickeln fünf Tänzerinnen und Tänzer aus unterschiedlichen Kulturen in Zusammenarbeit mit den Zuschauern immer neue Ideen, wie ein Miteinander funktionieren könnte. Scheitert ein Versuch wird *Tabula Rasa* geschaffen: Alles wird auf null zurückgestellt und ein neuer Versuch beginnt.

Eine Koproduktion mit der Tafelhalle im KunstKulturQuartier, unterstützt von der Tanzzentrale der Region Nürnberg sowie durch Zuschüsse der Stadt Nürnberg. Dieses Projekt wird ermöglicht durch den Bayerischen Landesverband für zeitgenössischen Tanz (BLZT) aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, das Bundesprogramm *Demokratie leben* und die Kulturstiftung der IHK.

Bestellen Sie unseren Newsletter unter tafelhalle.de!

Weitere Veranstaltungen im KunstKulturQuartier siehe kulturkellerei.de, musikverein-concerts.de, zentralcafe.com, komm-bildungsbereich.de sowie kuenstlerhaus-nuernberg.de und kunstkulturquartier.de

SPIELORTE Tafelhalle Außere Sulzbacher Str. 62, 90491 Nürnberg, Straßenbahnlinie 8, Haltestelle Tafelhalle / begrenzte Parkmöglichkeiten

Künstlerhaus Königstraße 93, 90402 Nürnberg / gegenüber dem Hauptbahnhof

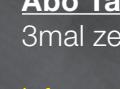
TANZPARTNER E. V. Koordinationsstelle zwischen Tanz in Schulen und der Tafelhalle / Kontakt: Beate Höhn, Fon 0911 231-8196, b-hoehn@web.de, tanzpartner-nuernberg@web.de

VORVERKAUF & INFOS Kultur Information Königstraße 93, 90402 Nürnberg, Fon 0911 231-4000, Fax 0911 231-7575, kulturinfo@stadt.nuernberg.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen / **Online-Vorverkauf** tafelhalle.de / kuenstlerhaus-nuernberg.de **NEU:** Jetzt auch mit TickettDirect-Funktion. Damit können Sie Ihre Tickets bereits zuhause ausdrucken. / **Ermäßigungsberechtigt sind:** Schüler, Studenten, Auszubildende, Bundesfreiwillige, FSJlerInnen und InhaberInnen der TanzCard gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises. InhaberInnen des NürnbergPass erhalten 50% Ermäßigung. ZAC-Card-InhaberInnen erhalten 20% Ermäßigung an den Vorverkaufsstellen der Nürnberger Nachrichten, nicht auf Vorstellungen des nürnberger burgtheaters und Festivals. Jeweils 1 Begleitperson von Menschen mit Merkzeichen im Schwerbehindertenausweis erhält freien Eintritt.

Abobüro: Fon 0911 231-7675, tafelhalle@stadt.nuernberg.de

IMPRESSUM KunstKulturQuartier, Königstraße 93, 90402 Nürnberg, Fon 0911 231-14005, tafelhalle@stadt.nuernberg.de

Leitung: Michael Bader / Redaktion: Viola Krimmling, Gerti Köhn / Gestaltung: grafikbuero x, Druck: Druckerei Seubert



Alle unsere Veranstaltungen gibts auch über die App

des großraumweiten Veranstaltungskalenders.

mehrwertzone.net/app



Induktionsschleife für Hörgeschädigte vorhanden.

Nicht sitzplatzgebunden.

Interessenten melden sich bitte an der Abendkasse.

NN-EXPERTENFORUM 2016 8 unterhaltsame Wissensabende mit Top-Referenten in der Tafelhalle Nürnberg, jeweils 19.30 – 21.00 Uhr

Informationen und Buchung: info@sprecherhaus.de, www.sprecherhaus.de, Kundentelefon: +49 (0) 2561.69 565.170

08.06.2016

kunstkulturquartier.de/jahreskarte

FREISCHEIN FÜR DIE KUNST

Ab sofort für smarte 30 €

Für mich selbst – oder als Geschenk.

Die JAHRESKARTE

für Kunsthaus, Kunstville und Kunsthalle Nürnberg

KunstKulturQuartier

Bestellen Sie unseren Newsletter unter tafelhalle.de!

Weitere Veranstaltungen im KunstKulturQuartier siehe kulturkellerei.de, musikverein-concerts.de, zentralcafe.com, komm-bildungsbereich.de sowie kuenstlerhaus-nuernberg.de und kunstkulturquartier.de

SPIELORTE Tafelhalle Außere Sulzbacher Str. 62, 90491 Nürnberg, Straßenbahnlinie 8, Haltestelle Tafelhalle / begrenzte Parkmöglichkeiten

Künstlerhaus Königstraße 93, 90402 Nürnberg / gegenüber dem Hauptbahnhof

TANZPARTNER E. V. Koordinationsstelle zwischen Tanz in Schulen und der Tafelhalle / Kontakt: Beate Höhn, Fon 0911 231-8196, b-hoehn@web.de, tanzpartner-nuernberg@web.de

VORVERKAUF & INFOS Kultur Information Königstraße 93, 90402 Nürnberg, Fon 0911 231-4000, Fax 0911 231-7575, kulturinfo@stadt.nuernberg.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen / **Online-Vorverkauf** tafelhalle.de / kuenstlerhaus-nuernberg.de **NEU:** Jetzt auch mit TickettDirect-Funktion. Damit können Sie Ihre Tickets bereits zuhause ausdrucken. / **Ermäßigungsberechtigt sind:** Schüler, Studenten, Auszubildende, Bundesfreiwillige, FSJlerInnen und InhaberInnen der TanzCard gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises. InhaberInnen des NürnbergPass erhalten 50% Ermäßigung. ZAC-Card-InhaberInnen erhalten 20% Ermäßigung an den Vorverkaufsstellen der Nürnberger Nachrichten, nicht auf Vorstellungen des nürnberger burgtheaters und Festivals. Jeweils 1 Begleitperson von Menschen mit Merkzeichen im Schwerbehindertenausweis erhält freien Eintritt.

Abobüro: Fon 0911 231-7675, tafelhalle@stadt.nuernberg.de

IMPRESSUM KunstKulturQuartier, Königstraße 93, 90402 Nürnberg, Fon 0911 231-14005, tafelhalle@stadt.nuernberg.de

Leitung: Michael Bader / Redaktion: Viola Krimmling, Gerti Köhn / Gestaltung: grafikbuero x, Druck: Druckerei Seubert

Alle unsere Veranstaltungen gibts auch über die App

des großraumweiten Veranstaltungskalenders.

<a href="